

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katalin Gennburg (LINKE)**

vom 27. Oktober 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. November 2017)

zum Thema:

**Wohnungsneubau in den Bezirken: Welche Wohnungen werden gebaut?**

und **Antwort** vom 17. November 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Nov. 2017)

Senatsverwaltung für  
Stadtentwicklung und Wohnen

Frau Abgeordnete Katalin Gennburg (Linke)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/12589  
vom 27. Oktober 2017

über Wohnungsneubau in den Bezirken: Welche Wohnungen werden gebaut?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Fragen 1 und 2:

1. Wie viele Wohnungen wurden jeweils in den Jahren 2014, 2015 und 2016 in den Bezirken bezugsfertig fertiggestellt (bitte nach Bezirken aufschlüsseln)?

2. Wie viele Wohnungen waren davon jeweils Mietwohnungen, wie viele Wohnungen Eigentumswohnungen (bitte nach Jahren und Bezirken aufschlüsseln)?

Antworten zu 1 und 2:

Die Anzahl der in den Jahren 2014 bis 2016 in Berlin und in den Bezirken insgesamt bezugsfertig fertiggestellten Wohnungen, darunter nach Miet- und Eigentumswohnungen, können den nachfolgenden Tabellenübersichten entnommen werden. Die Zuordnung nach diesen beiden Nutzungsarten erfolgt in der amtlichen Statistik danach, ob sie als Mietwohnungen oder Eigentumswohnungen errichtet wurden. Eigentumswohnungen, die vom Eigentümer nicht selbst bewohnt werden, können auch als Mietwohnungen am Markt zur Verfügung stehen. Die jeweilige Gesamtzahl der Fertigstellungen in den Datenübersichten ergibt sich aus den errichteten Miet- und Eigentumswohnungen sowie dem Differenzbetrag der neugebauten 1- und 2-Familienhäuser.

Wohnungsfertigstellungen in Berlin nach Miet- und Eigentumswohnungen sowie nach Bezirken im Zeitraum 2014 bis 2016:

<b>Fertigstellungen 2014</b>	Wohnungen gesamt*	darunter errichtet als	
		Mietwohnungen	Eigentumswohnungen
Mitte	1.278	580	698
Friedrichshain-Kreuzberg	932	104	826
Pankow	1.605	426	902
Charlottenburg-Wilmersdorf	584	84	433
Spandau	269	36	57
Steglitz-Zehlendorf	472	86	217
Tempelhof-Schöneberg	333	93	182
Neukölln	401	256	4
Treptow-Köpenick	1.158	706	215
Marzahn-Hellersdorf	673	322	11
Lichtenberg	793	257	263
Reinickendorf	246	71	54
<b>Berlin</b>	<b>8.744</b>	<b>3.021</b>	<b>3.862</b>
<b>Fertigstellungen 2015</b>	Wohnungen gesamt*	darunter errichtet als	
		Mietwohnungen	Eigentumswohnungen
Mitte	998	427	568
Friedrichshain-Kreuzberg	1.837	640	1.197
Pankow	2.001	912	798
Charlottenburg-Wilmersdorf	382	4	354
Spandau	271	14	85
Steglitz-Zehlendorf	635	181	349
Tempelhof-Schöneberg	367	92	232
Neukölln	260	35	131
Treptow-Köpenick	1.797	1.052	525
Marzahn-Hellersdorf	633	249	4
Lichtenberg	1.274	874	168
Reinickendorf	267	151	6
<b>Berlin</b>	<b>10.722</b>	<b>4.631</b>	<b>4.417</b>
<b>Fertigstellungen 2016</b>	Wohnungen gesamt*	darunter errichtet als	
		Mietwohnungen	Eigentumswohnungen
Mitte	2.182	999	1.180
Friedrichshain-Kreuzberg	853	181	672
Pankow	2.154	1.059	863
Charlottenburg-Wilmersdorf	918	300	608
Spandau	329	49	175
Steglitz-Zehlendorf	1.100	483	403
Tempelhof-Schöneberg	285	91	121
Neukölln	343	118	125
Treptow-Köpenick	2.741	1.485	990
Marzahn-Hellersdorf	826	417	24
Lichtenberg	1.439	743	438
Reinickendorf	489	326	64
<b>Berlin</b>	<b>13.659</b>	<b>6.251</b>	<b>5.663</b>

\*) einschließlich 1- und 2-Familienhäuser

Frage 3:

Wie viele Wohnungen wurden in den jeweiligen Jahren und Bezirken durch städtische Wohnungsbaugesellschaften bezugsfertig fertiggestellt (bitte nach städtischen Wohnungsbaugesellschaften auflisten und wenn möglich nach eigenen Projektentwicklungen und Projektankäufen)?

Antwort zu 3:

Die Wohnungsfertigstellungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften im Zeitraum 2014 bis 2016 nach Bezirken sind aus der nachfolgenden Tabellenübersicht ersichtlich. Bezüglich der Differenzierung nach eigenen Projektentwicklungen und Projektankäufen wird auf die Beantwortung der Frage 8 in der Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Frau Iris Spranger (SPD) v. 9.10.2017 (Drs. 18/12445) über „Wohnungsbau durch landeseigene Wohnungsbaugesellschaften“ verwiesen.

Als Datengrundlage diente der Reporting Neubau des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen (BBU) auf der Basis der Stellungnahmen der sechs landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften.

Fertigstellungen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften  
im Zeitraum 2014 - 2016

degewo AG	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Mitte			104	104
	Neukölln		109	57	166
	Steglitz-Zehlendorf			47	47
	Tempelhof-Schöneberg	52			52
	Treptow-Köpenick		141	99	240
degewo AG gesamt		52	250	307	609

GESOBAU AG	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Mitte			6	6
	Pankow	1	44	225	270
	Reinickendorf		68	2	70
GESOBAU AG gesamt		1	112	233	346

Gewobag AG	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Pankow			14	14
	Reinickendorf			120	120
	Treptow-Köpenick		98		98
Gewobag Wohnungsbau-AG gesamt			98	134	232

HOWOGE	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Lichtenberg		820	280	1.100
	Pankow			77	77
HOWOGE Wohnungsbau GmbH gesamt			820	357	1.177

Stadt UND LAND	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Tempelhof-Schöneberg	14		28	42
	Treptow-Köpenick		31	172	203
STADT UND LAND Wohnbauten-GmbH ges.		14	31	200	245

WBM	Bezirk	2014	2015	2016	Summe
	Friedrichshain-Kreuzberg	8	41	69	118
	Mitte	49	23		72
WBM Wohnungsbau GmbH Berlin-Mitte ges.		57	64	69	190

<b>Gesamtergebnis</b>		<b>124</b>	<b>1.375</b>	<b>1.300</b>	<b>2.799</b>
-----------------------	--	------------	--------------	--------------	--------------

Frage 4:

Wie viele Wohnungen wurden in den jeweiligen Jahren und Bezirken durch Genossenschaften bezugsfertig fertiggestellt?

Antwort zu 4:

Dem Senat liegen nur statistische Angaben von Genossenschaften vor, die Mitgliedsunternehmen des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen (BBU) sind und Rückmeldungen für dessen Jahresstatistiken gegeben haben. Demnach wurden in diesen Unternehmen in den vergangenen drei Jahren folgende Wohnungen fertiggestellt:

2014	636 WE
2015	654 WE
2016	632 WE

Quelle: Jahresstatistik der Mitgliedsunternehmen des BBU

Eine Aufschlüsselung nach Bezirken ist nicht möglich, da in der Jahresstatistik nur jeweils die Gesamtzahl der fertiggestellten Wohnungen pro Unternehmen erfasst wird.

Frage 5:

Wie viele der in den Bezirken errichteten Mietwohnungen wurden jeweils in den Jahren 2014, 2015 und 2016 gefördert, so dass die Miete durchschnittlich bei nettokalt 6,50 Euro pro Quadratmeter monatlich liegt, und wie viele dieser geförderten Wohnungen wurden durch städtische Wohnungsbaugesellschaften, wie viele durch Genossenschaften und wie viele durch sonstige private Bauträger bezugsfertig fertiggestellt (bitte nach Bezirken und nach städtischen Wohnungsbaugesellschaften aufschlüsseln)?

Antwort zu 5:

Von den ab 2014 geförderten Sozialwohnungen wurden bisher die in der Tabelle dargestellten Wohnungen in den Jahren 2015 und 2016 bezugsfertig:

<b>Bezirk</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Mitte	-	34
Friedrichshain-Kreuzberg	-	21
Pankow	-	28
Steglitz-Zehlendorf	-	23
Treptow-Köpenick	52	59
Reinickendorf	17	-
<b>gesamt</b>	<b>69</b>	<b>165</b>

Quelle: Investitionsbank Berlin (IBB), Quartalsberichte, Stand 30.Sept. 2017

Die geförderten Mietwohnungen sind ausschließlich von den landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften fertiggestellt worden.

Berlin, den 17.11.2017

In Vertretung

Lüscher

.....  
 Senatsverwaltung für  
 Stadtentwicklung und Wohnen